

Viertägiger Aufbauworkshop für erfahrene Führungskräfte

Führung für Fortgeschrittene

- ✓ In rasanten und komplexen Zeiten gesund und motiviert seine (Projekt-)Ziele erreichen
- ✓ „Widerstand“ in Veränderungsmotivation verwandeln
- ✓ Entwicklung einer positiven Haltung zu Veränderungsprozessen
 - flexibel, innovativ, agil sein und dabei resilient bleiben

mit 100-Prozent-Zufriedenheitsgarantie

#Affekte_selbst_regulieren #authentisch #durchsetzungsstark #Entschlusskraft #Faustregeln
 #Sinn #souverän #Selbstwirksamkeitserleben #verborgene_Kraftquellen_öffnen #Werte

Die Probleme im Umgang mit Komplexität sind in der einseitigen Dominanz begründet, die Erwachsene in vielen Lebensbereichen den analytischen Denkfunktionen einräumen.

Prof. Dr. Julius Kuhl

Hintergrund und Einordnung

Das Gehirn ist extrem komplex und ein sich selbst organisierendes System. Zur Lösung der komplexen Herausforderungen ist es bestens geeignet, wenn man es auf eine kluge und somit andere Weise nutzt.

A:

Beruflicher Erfolg, allgemeine Zufriedenheit, Wohlbefinden und Lebensglück sind in einem hohen Maße von Persönlichkeitskompetenzen abhängig. Zu diesen „Schlüsselqualifikationen“ gehören z. B. Eigeninitiative, Flexibilität, analytische Fähigkeiten, Empathie, soziale Kompetenz, Verantwortungsbewusstsein und Durchsetzungsvermögen.

Diese „soft skills“ sind das Ergebnis aus dem Zusammenwirken verschiedener neurobiologisch nachweisbarer Hirnprozesse. Sie werden von der Fähigkeit bestimmt, sich selbst zu steuern und seine Emotionen zu managen ([Affektregulation](#) und [Selbststeuerungsfähigkeiten](#)). Diese Fähigkeiten bezeichnet man als [persönliche Intelligenz](#).

B:

Führungskräfte haben fortlaufend unter Zeitdruck und oft mit dürftigen Informationen Entscheidungen zu fällen: „Führung auf Sicht“. Um auch in schwierigen Situationen, also unter Druck, kluge Entscheidungen treffen zu können und handlungsfähig zu bleiben, muss die Führungsperson im raschen Wechsel

- ✓ den Überblick behalten – als Fels in der Brandung
- ✓ Fakten analysieren – auch bruchstückhafte und/oder widersprüchliche
- ✓ (erste) Schritte planen – Grob- und Feinplanung

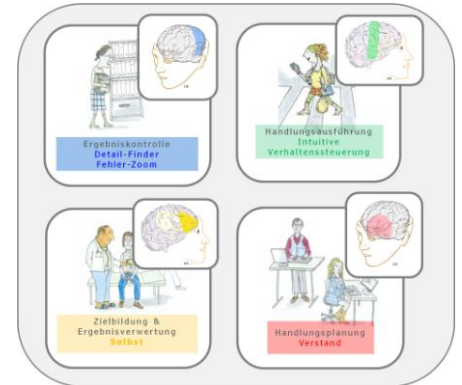
- ✓ (erste) Arbeitsaufträge vergeben – empathisch, klar und sinnstiftend
- ✓ immer wieder selber aktiv werden – dabei seine Grenzen im Blick haben
- ✓ Chancen erkennen - ein Gefühl für die nahe und ferne Zukunft haben
- ✓ Risiken und Gefahrenquellen erahnen - Blick durch die Lupe

Diese Fähigkeiten werden von unterschiedlichen Gehirnarealen „bereitgestellt“. Entscheidend hierbei ist die Interaktion, also der Datenaustausch zwischen den vier Funktionssystemen des Gehirns. Hierbei ist die Fähigkeit zur Affektregulation der alles entscheidende Dreh- und Angelpunkt. Diese Fähigkeit wird zu Recht als die Königsdisziplin des Selbstmanagements bezeichnet.

Die Fähigkeit, situativ-kompetent, selbstgesteuert und souverän zu agieren, ist trainierbar.

Sie bleiben auch in Drucksituationen authentisch und souverän und somit handlungsfähig und entscheidungssicher.

Mit einer gut ausgebildeten Affektregulation können wir kluge Entscheidungen treffen, uns für Handlungen motivieren, uns beruhigen und Aktionismus vorbeugen. Ein Gefühlswirrwarr und damit verbundene Zielkonflikte können wir rasch auflösen – lähmende Irritationen bleiben aus.



C: Aktueller Stand der Gehirn- und Persönlichkeitsforschung

- ✓ Das Gehirn ist plastisch. Es kann bis ins hohe Alter lernen und sich neu „verschalten“.
- ✓ Motivation entsteht durch die Nutzung von bewussten UND unbewussten Steuerungssystemen.

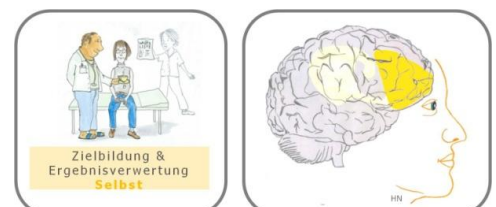
Wie Sie sehr effektiv und mit hoher Wirksamkeit den rasanten Wandel selbstsicher und souverän gestalten werden, entwickeln Sie in diesem Workshop:
- Vom Wissen und Müssen zum Können und Wollen.

D:

Veränderungsprozesse sind sehr komplexe Situationen, egal ob in einer Organisation oder als individueller Prozess. Bei den meisten Menschen lösen sie eine Vielzahl von positiven und negativen Gefühlen aus. Diese Gemengelage von Gefühlen und unbewussten Bedürfnissen – sie sind die inneren Kraftquellen - muss ernst genommen werden. Dies bildet die Basis für Veränderungsmotivation.

Um Menschen auf der Bedürfnissebene „abzuholen“, also um die emotionalen Zentren zu erreichen, ist das Selbstmanagement-Konzept des Zürcher Ressourcen Modells (ZRM) das Mittel der Wahl.

Das Innovative an der Unterstützung von Change- bzw. Veränderungsprozessen mit dem ZRM ist der Einbezug des Unbewussten (emotionales Erfahrungsgedächtnis bzw. das Selbst). Diese Thematik ist vielen Mitarbeitenden und Führungskräften noch nicht vertraut. Dies betrifft jedoch auch viele



Coaches und Trainer. Wir sind meistens mit Betonung auf der Rationalität sozialisiert. Als Menschenbild orientiert man sich deshalb am Homo oeconomicus, der rational und verstandesgesteuert vorgeht.

E:

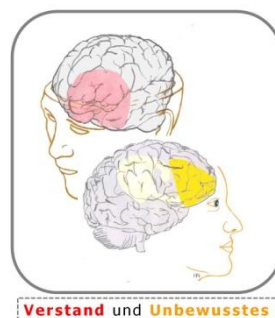
Wenn man etwas ändern will, möchte man am liebsten bei den Ursachen ansetzen. Dann braucht man nicht jedes einzelne Symptom zu behandeln, sondern kann unter Umständen zahlreiche Symptome mit einer einzigen Veränderung ganz unterschiedliche Ursachen beseitigen.

Diese Ursachen lassen sich sehr gut mit der *Entwicklungsorientierten Selbstmanagement-Analyse* ([EOS](#)) ermitteln. Die Ergebnisse der EOS (siehe Seite 8) lassen die wenigen zentralen Angelpunkte (Ursachen) erkennen und machen sie erklärbar.

Die nötigen Kompetenzen zur Behebung der Einschränkungen bzw. die Aktivierung der erforderlichen Ressourcen werden mit gezielten Übungen in einem Workshop bzw. einem Einzelcoaching auf Basis des Zürcher Ressourcen Modells ([ZRM](#)) entwickelt.

Das ZRM wurde von Frau Dr. Maja Storch, Dozentin am Pädagogischen Institut der Universität Zürich in Zusammenarbeit mit Dr. Frank Krause entwickelt. Die Wirksamkeit des ZRM ist **wissenschaftlich-empirisch belegt**.

Dieses erfolgreiche Selbstmanagement-Training überwindet den alles entscheidenden Mangel der meisten Schulungs- und Coachingkonzepte:



Das ZRM spricht den Menschen

- ✓ auf der [Verstandes-](#) UND
- ✓ auf der [Motivebene](#) an.

Erfolgreich angewandt wird das ZRM im Wirtschafts-, Gesundheits- und Sozialbereich sowie im Spitzensport.

Wie Sie sehr effektiv und mit hoher Wirksamkeit den rasanten Wandel selbstsicher und souverän gestalten werden, entwickeln Sie in diesem Workshop nach dem [Zürcher Ressourcen Modell \(ZRM\)](#) und auf der Grundlage der [PSI-Theorie](#).

In seinem wissenschaftlich begründeten Ablauf, seiner durch Studien belegten Transfereffizienz und seiner vielen [Alleinstellungsmerkmale](#) sucht das ZRM seinesgleichen.

Das ZRM wird in der Wirtschaft (z. B. Führungstraining, Teamentwicklung), im Gesundheitsbereich (z. B. Präventionskurse von Krankenkassen, Reha-Maßnahmen der Deutschen Rentenversicherung) sowie im Spitzensport sehr erfolgreich eingesetzt.

Vertiefende und spannende Informationen zu den obigen Fakten erhalten Sie in meinen [„Ach so!“-Briefen](#).

Dieser Workshop passt sich Ihnen an und nicht umgekehrt.

Das ZRM-Workshop-Konzept macht ein fach- und themenübergreifendes Arbeiten reibungsfrei möglich. Von den Teilnehmenden wird dies als sehr bereichernd empfunden.

Für wen

Entscheider bzw. Führungskräfte

- mit einem gefühlten Wissen darüber, dass „es“ so nicht weitergehen kann.

Für Sie ist dieser Workshop von hohem Nutzen, wenn

- ✓ Sie sich ein **Meta-Knowhow** aneignen wollen, mit dem Sie Ihre vorhandenen Potenziale auch unter extrem schwierigen Umständen situationselastisch und zielbezogen einsetzen werden.
- ✓ mit der Fähigkeit zur Affektregulation den „**schwarzen Gurt**“ des Selbstmanagements erwerben wollen.
- ✓ für den „ganz normalen“ Führungsalltag und/oder für komplexe (Not-)Situationen einfache **Faustregeln** erarbeiten und verinnerlichen wollen. Dies ist ein wirkungsvoller Beitrag zur Komplexitätsreduktion.
- ✓ Sie in **komplexen Projekten** mit immer wieder auftretenden unvorhergesehenen (Gefahren-/Krisen-)Situationen erfolgreich umgehen wollen.
- ✓ Sie seit langem **unter hohem Druck** (von „oben und unten“) tätig sind.
- ✓ die Aspekte **Gesundheit** (z. B. betriebliches Gesundheitsmanagement), Agilität, Digitalisierung, Flexibilität, Innovation, Komplexitätsbeherrschung, Motivation, Resilienz, Risikokompetenz und Souveränität für Sie bzw. Ihr Unternehmen zentrale Themen sind.
- ✓ sie an einem in der Welt einzigartigen **objektiven Diagnostikverfahren** teilnehmen wollen.

Weiterhin werden Sie im Selbstmanagement ausgebildet. Sie erlangen Selbstcoachingkompetenz und können diese Kompetenz auch anderen Menschen vermitteln.

Veranstaltungsort

Hamburg, Hotel NewLivingHome – in gemütlicher Atmosphäre.

Wann

jeweils von 9 – 18 Uhr

- Dienstag, 14. August 2018,
- Dienstag, 21. August 2018 und
- Dienstag, 25. September 2018

plus Follow-Up-Veranstaltung

- am Dienstag, 04. Juni 2019

Teilnahmebetrag

Firmenzahler:

3.800 Euro plus gesetzl. MwSt.

Selbstzahler:

2.150 Euro plus gesetzl. MwSt.

Bei Buchung von einem weiteren Workshop gewähre ich Ihnen einen Rabatt von 10 Prozent, bei zwei weiteren 15 Prozent auf den Gesamtbetrag.

Anmeldeschluss

Montag, 11. Juni 2018

Im Teilnahmebetrag enthalten sind

- ✓ Online-Persönlichkeitstest (EOS-Potenzialanalyse-Paket „TOP 360° plus“) ^{*1}
inkl. einem mehrstündigem Beratungsgespräch – im Wert von 900 Euro plus gesetzl. MwSt..

dazu

- ✓ Kalt- und Warmgetränke, Obstsalat mit Naturjoghurt sowie belegte Brötchen am Vormittag, warmes Mittagessen, Obstsalat mit Naturjoghurt sowie Kuchen am Nachmittag
- ✓ umfangreiches Informationsmaterial vor dem Workshop
- ✓ Lehr- sowie Arbeitsmaterial während des Workshops
- ✓ eine ausführliche Fotodokumentation mit detaillierter Beschreibung der Trainingsschritte, eine umfangreiche Literaturliste und weitere Übungen zum Abschluss

Siehe auch „Fördermittel“ auf Seite 6.

Methoden

Theoretische Kurzreferate, kurzweilige Einzel- und Kleingruppenarbeit, abwechslungsreiche Folge von systematischen Analysen und Übungen, interaktive Selbsthilfetechniken, Embodiment, Humor.

Kleidung

Leger

Organisatorisches

*2

100-Prozent-Zufriedenheitsgarantie

Wenn Sie drei Tage nach dem ersten Workshoptag nicht zufrieden sind, können Sie den Workshop beenden und erhalten 100 % der Anzahlung (siehe Anmeldung auf Seite 11 ff.) ohne Wenn und Aber zurück. Sie allein definieren den Begriff *Zufriedenheit*.

Meine Empfehlung:

Drei Mal „drüber schlafen“. Auf diese Weise geben Sie Ihrem Gehirn die Chance, erste positive Erfahrungen zu machen.

Das Gehirn braucht mindestens eine Nacht, um Gelerntes zu verarbeiten. Gerade wenn man aus einer anstrengenden Lebenssituation kommt, versucht man oft alles mit dem Verstand zu beurteilen. Nehmen Sie sich jedoch drei Tage Zeit, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass Sie erste Erfolge im Entscheiden, Verhalten, Handeln und Reagieren erleben werden.

Sollten Sie zu dieser Regelung ein „schlechtes Gewissen“ haben, können Sie natürlich die Selbstkosten für die Tagesverpflegung übernehmen. ☺

Ich verbürge mich für konsequenten Lerntransfer mit Ergebnissicherung.

Fördermittel

Möglicherweise können Sie Fördermittel in Anspruch nehmen. Damit könnten Sie bis zu 50 % des Teilnahmebeitrags sparen. In Einzelfällen ist eine Förderung von 100 % möglich.

Zur Erleichterung Ihrer Recherche habe ich Ihnen einige Quellen zusammengestellt:

- ✓ [Bildungsprämie](#)
Mit der Bildungsprämie erhalten Erwerbstätige bis zu 500 Euro vom Staat für ihre individuelle Weiterbildung: [Video](#)
- ✓ [Weiterbildungsbonus](#)
Hiermit werden sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/innen und Selbstständige in der Regel mit 50 % gefördert,
in Einzelfällen ist eine Förderung von 100 % möglich (max. 1.500 €/Person).
- ✓ Förderungsmöglichkeiten für Interessierte aus [Schleswig-Holstein](#).
- ✓ Förderungsmöglichkeiten für Interessierte aus [Niedersachsen](#).

Eine Beratungsstelle in Ihrer Nähe finden Sie [hier](#).

Informationen zu Fördermöglichkeiten für klein- und mittelständische Unternehmen erhalten Sie [hier](#).

Hartmut Neusitzer
Selbstmanagement-Trainer, Ressourcencoach, PSI-Kompetenzberater und
autorisierter Berater des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unternehmensWert:Mensch
Tel: 040 – 41 35 62 42 Mobil: 0160 – 975 46 221 E-Mail: Hartmut.Neusitzer@Mein-Ressourcencoach.de

Allgemeine Bedingungen

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Ihrer E-Mail-Anmeldung erhalten Sie, sofern noch Plätze verfügbar sind, von mir zeitnah eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung für die Anzahlung – siehe Anmeldung ab Seite 11.

Ihr Platz ist für Sie reserviert, wenn Ihre Anzahlung bei mir eingegangen ist.

Um meine Workshops unter optimalen Bedingungen durchführen zu können, lege ich für jedes Workshopangebot eine minimale und eine maximale Teilnehmenden-Zahl fest. Wenn die Mindestzahl von vier Teilnehmenden nicht erreicht wird, findet der Workshop nicht statt. Die bereits angezahlte Teilnahmegebühr zahle ich zurück.

Die nur teilweise Teilnahme an der Veranstaltung berechtigt nicht zu einer Minderung der Vergütung. Falls Sie beispielsweise an der geplanten Follow-Up-Veranstaltung nicht teilnehmen können, versuche ich Ihnen einen Alternativtermin zu nennen.

Die Stornierung oder Umbuchung einer Anmeldung muss per E-Mail oder auf dem Postwege erfolgen. Bitte beachten Sie hierbei folgende Regelung:

- Ihre Abmeldung/Umbuchung verursacht für Sie keine Kosten, wenn Sie eine Ersatzperson für Ihren Workshopplatz vermitteln können.
- Bei Abmeldung/Umbuchung bis 14 Tage vor dem Workshop wird ein Kostenbeitrag von 50 Euro in Rechnung gestellt.
- Bei Abmeldung/Umbuchung von weniger als 14 Tagen vor Workshopbeginn wird der gesamte Anzahlungsbeitrag verrechnet.

Mögliche Fragen

Warum finden die Workshoptage nicht direkt hintereinander statt?

Die Teilnehmenden begeben sich in einen intensiven Lernprozess. Dieser wird immer als sehr „lustvoll“ und kurzweilig empfunden. Der gesamte Workshop ist konsequent auf Nachhaltigkeit ausgerichtet. Zwischen den Workshoptagen hat das Gehirn ausreichend Zeit das Erlernete „sacken zu lassen“ und erste einfache Aufgaben zu meistern.

Warum ist der Workshop für unterschiedliche Zielgruppen?

Die Funktionsweise des Gehirns ist bei allen gleich. Die Vielfalt bzw. die Heterogenität fördert Kreativität und öffnet den Blick über den Tellerrand und wird mir immer als sehr inspirierend zurückgemeldet.

Die **Follow-up-Veranstaltung** dient der Transfersicherung und bietet die Möglichkeit, die bis dahin gemachten Erfahrungen auszutauschen, Erfolge zu verstärken und den persönlichen Entwicklungsprozess zu optimieren:

- Zielerweiterung und Zielveränderung
- Erarbeitung zusätzlicher Ziele und zugehöriger Ressourcen
- Optimierung des Ressourceneinsatzes

ZRM-Forschung

Da das Zürcher Ressourcen Modell einen universitären Hintergrund hat, ist die Wirksamkeit des ZRM-Trainings durch wissenschaftliche Studien erforscht. Die Kurzfassungen der ZRM-Wirksamkeitsstudien erhalten Sie [hier](#).

EOS-Potenzialanalyse „TOP 360° plus“

*Wer weiß, wie er in Krisensituationen „tickt“,
also reagiert, entscheidet, sich verhält und handelt,
hat die größten Chancen,
unvorhergesehene, komplexe und/oder
belastende (Not-)Situations gut und gesund zu bewältigen.*

Die entwicklungsorientierte Persönlichkeitsdiagnostik (EOS) weitet den Blick über aktuelle Probleme, Stressmomente oder Symptome hinaus auf die Ressourcen und Entwicklungsmöglichkeiten eines Menschen.

Das Gesamtpaket beinhaltet unter anderem den [Selbststeuerungstest](#) und die Messung Ihrer unbewussten [Motivationsstruktur](#).

Die [EOS-Potenzialanalyse](#) von Prof. Kuhl misst annähernd 100 Merkmale isoliert voneinander, die im systemischen Zusammenspiel das spezifische Verhalten einer Person verursachen.

EOS-Potenzialanalyse hilft Ihnen, die zentralen Grundlagen für Ihre emotionale und soziale Kompetenz zu ermitteln. Sie können mit Hilfe dieser Analyse erkennen und nachvollziehen,

- ✓ mit welcher spontanen Reaktion Sie veranlagungsgemäß auf neue Situationen reagieren (wichtig, um die unwillkürlichen Gefühls- und Handlungsimpulse eigenständig zu überwinden, anstatt sich ihnen gerade in angespannten (Not-)Situations auszuliefern),
- ✓ welche Motive Sie unbewusst antreiben und ob sie mit Ihren bewussten Zielen übereinstimmen,
- ✓ welches Ihre ungenutzten Kraftquellen sind,
- ✓ welche Verhaltensstrategien Sie nutzen, um sich durchzusetzen, um Schwierigkeiten zu überwinden und Beziehungen zu gestalten
- ✓ ob Sie in der Gefahr eines Burnouts stehen,
- ✓ wie Sie unter Stress und Druck Ziele verfolgen, Misserfolge verarbeiten und handlungsfähig bleiben,
- ✓ wo Ihre größten Entwicklungschancen liegen.
- ✓ welches Ihre bedeutsamen „Angelpunkte“ für einen Entwicklungs- und Veränderungsprozess sind.

Die EOS-Potenzialanalyse

- ✓ unterstützt Sie mit einer ressourcenorientierten Perspektive, Entwicklungsaufgaben und Entwicklungspotenziale zu entdecken.
- ✓ führt direkt zum Kern des Anliegens.

Diesen Persönlichkeitstest können Sie auch unabhängig von einer Workshopteilnahme buchen. Senden Sie mir hierzu eine kurze E-Mail.

Anmeldung

Viertägiger Aufbauworkshop für erfahrene Führungskräfte

Führung für Fortgeschrittene

Inkl. EOS-Potenzialanalyse „TOP 360° plus“

Wann

Dienstag, 14. August 2018, Dienstag, 16. November 2018 und Dienstag, 14. November 2018 plus Follow-Up-Veranstaltung am Dienstag, 04. Juni 2019

Teilnahme

Ich melde mich verbindlich an

- 3.800 Euro plus** gesetzl. MwSt. mit Follow-Up-Veranstaltung als Firmenzahler
- 2.150 Euro plus** gesetzl. MwSt. mit Follow-Up-Veranstaltung) als Selbstzahler

Die **Anzahlung**

über

- 1.600 Euro plus** gesetzl. MwSt. als Firmenzahler bzw.
- 1.000 Euro plus** gesetzl. MwSt. als Selbstzahler

werde ich nach Erhalt der Rechnung überweisen.

Nach Erhalt der zweiten Rechnung überweise ich die Restsumme.

Seite 2
Anmeldung

Viertägiger Aufbauworkshop für erfahrene Führungskräfte
- Mit kluger Führung selbstgesteuert 4.0 ermöglichen
Inkl. EOS-Potenzialanalyse „TOP 360° plus“

Vor- und Zuname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon: Mobil:

E-Mail-Adresse:

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift

Bitte mailen Sie die ausgefüllte und eingescannte Anmeldung

bis zum Montag, 11. Juni 2018

Hartmut.Neusitzer@Mein-Ressourcencoach.de

Eine vorläufige Anmeldebestätigung mit der Rechnung zur Anzahlung erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie per E-Mail nach Eingang der Anzahlung.